



# WENN DAS ALTER DAS THEMA WIRD NOVARTIS PENSIONIERTENCLUB WERK STEIN

**Dr. med. Hans Groth, MBA**

WDA Forum, St. Gallen

**1**

## **Demographie – ein globaler Megatrend**

2

Demographischer Wandel in der Schweiz: Geschichte & Zukunft

3

Langlebigkeit – wie gehen damit um?

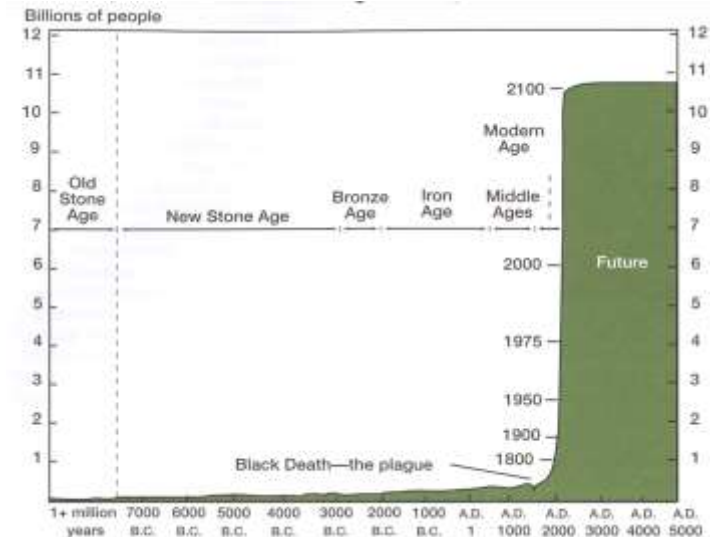
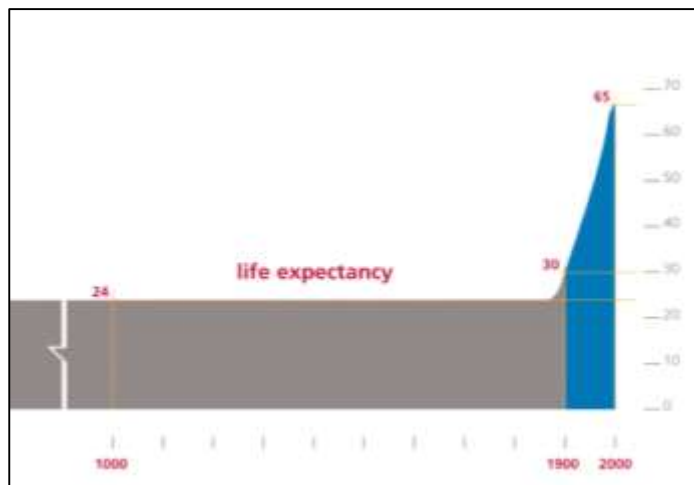
4

Warum darf ich heute bei Ihnen sein?

# Warum darf ich heute bei Ihnen sein?

**“ES SIND NICHT DIE DINGE AN SICH, DIE DEN MENSCHEN SORGEN BEREITEN, SONDERN IHRE EINSCHÄTZUNG DERSELBEN”**

Epiktet, Philosoph  
50 - 125 n.Chr.



# Das Gesicht des Alters hat sich seit 1514 verändert !



Die Schauspielerin Sophia Loren  
mit 63 Jahren (1997)



Albrecht Dürers Mutter mit 63  
Jahren (1514) kurz vor ihrem Tod

Quelle: Bundesamt für Sozialversicherungen 2011

# Wenn das Alter das Thema wird !



Quelle: Tagesanzeiger 20.03.2013

1 Demographie – ein globaler Megatrend

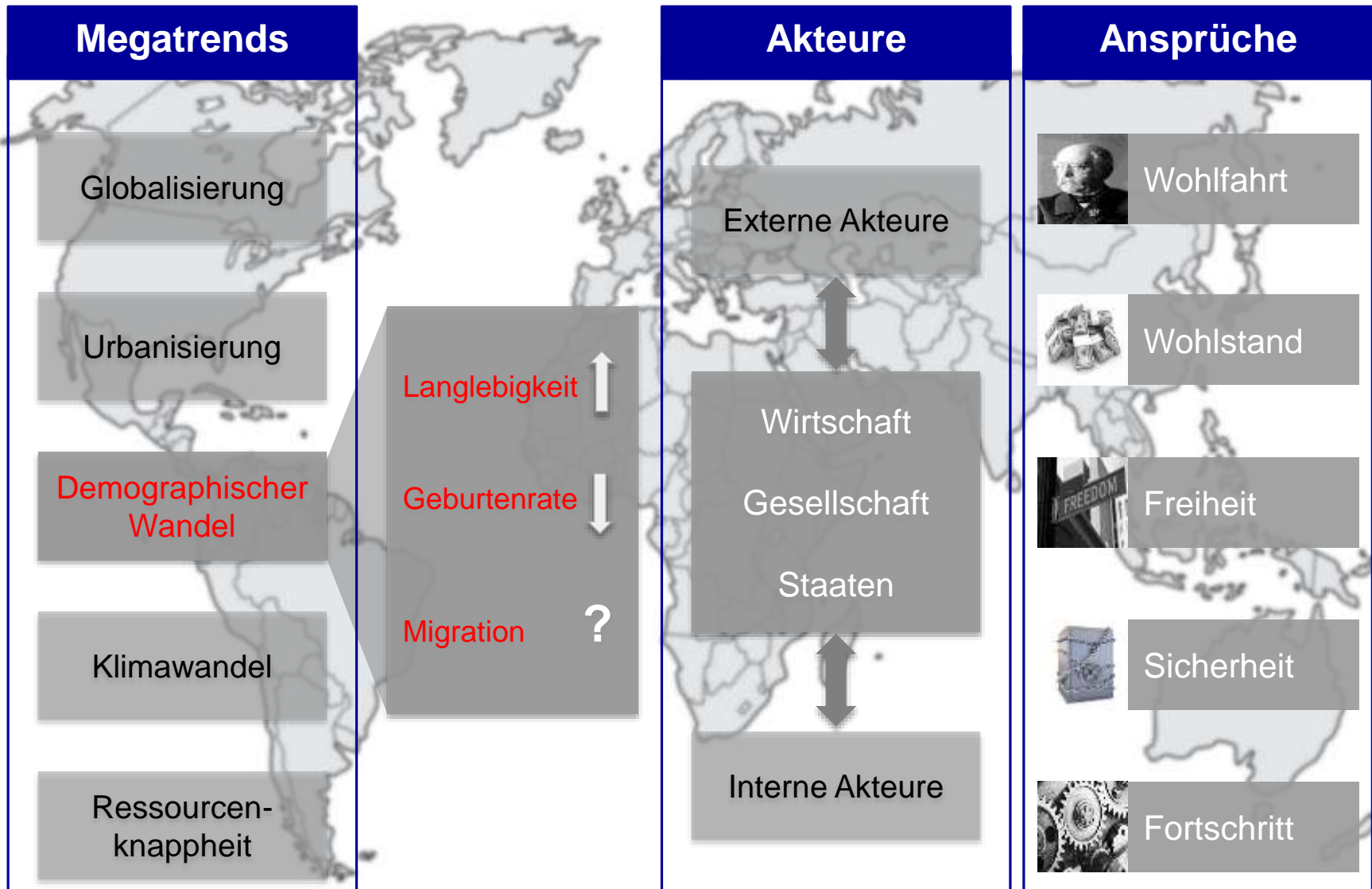
**2 Demographischer Wandel in der Schweiz: Geschichte & Zukunft**

3 Langlebigkeit – wie gehen damit um?

4 Warum darf ich heute bei Ihnen sein?

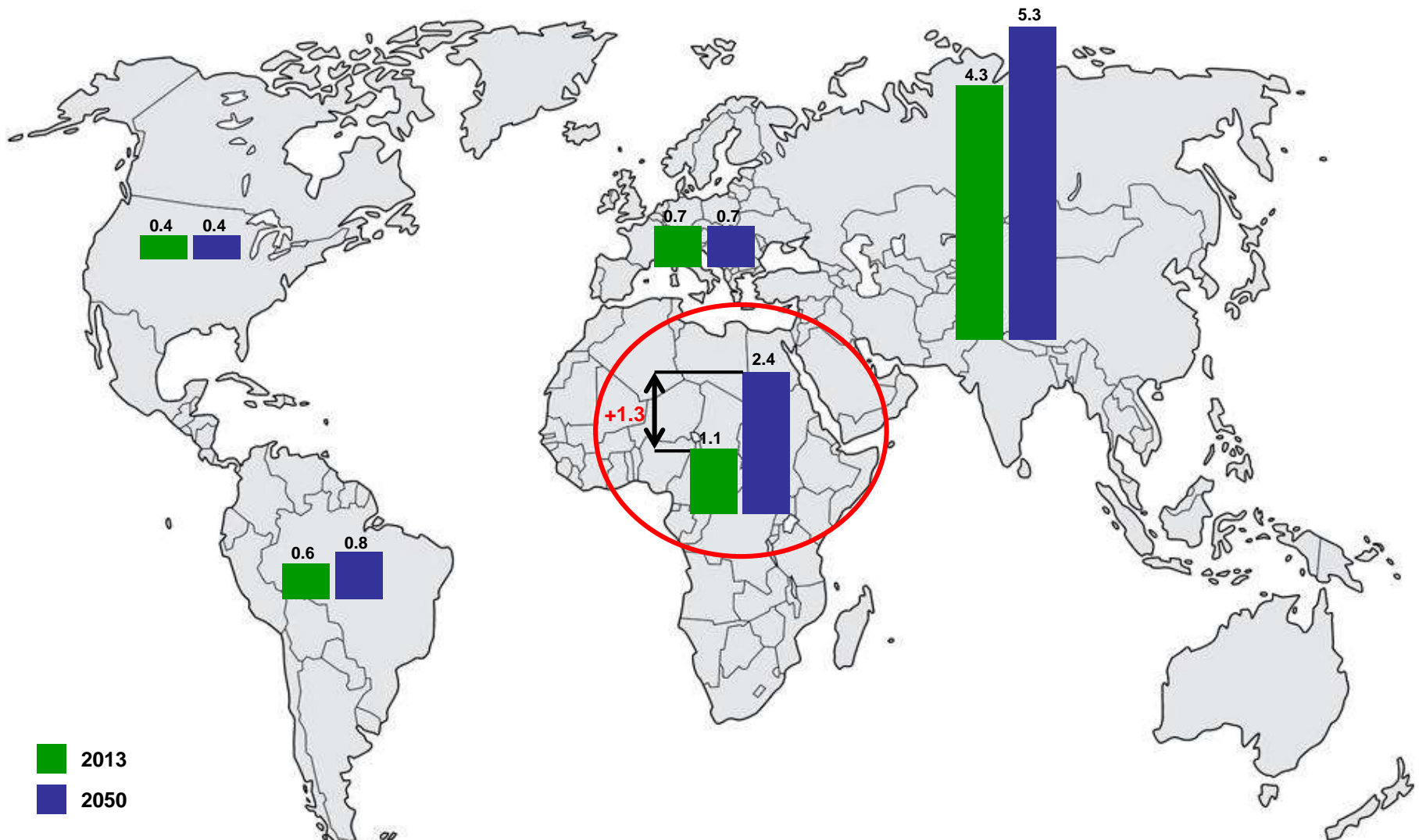
# Demographie – ein globaler Megatrend

## Megatrends, Akteure & Ansprüche



# Demographie – ein globaler Megatrend

## Bevölkerungsentwicklung bis 2050



Quelle: Carl Haub and Toshiko Kaneda, 2013 World Population Data Sheet (Washington, DC: Population Reference Bureau, 2013).



# Demographie – ein globaler Megatrend

## Die Lebenserwartung im Alter von 65 nimmt weiter zu!

Countries	2009	Ediev's projections 2050	Δ 2009-2050
Italy	20.4	30.9	10.5
France	21.2	29.6	8.4
Germany	19.3	28.1	8.8
Sweden	19.8	27.3	7.5
Finland	19.6	27.6	8.0
Netherlands	19.4	26.7	7.3
Denmark	18.7	26.8	8.1
Spain	20.5	27.4	6.9
Portugal	18.9	28.3	9.4
Czech Rep.	17.2	25.5	8.3
Hungary	16.4	23.7	7.3

Quelle: Eurostat, 2009 and D.M. Ediev, 2011



# Demographie – ein globaler Megatrend

## Die Menschheit altert überall auf der Welt !

1

Der Anteil >60-jähriger Menschen hat von 1950 - 2011 von 8% auf 11% zugenommen. **2050 wird er 22% betragen - oder zwei Milliarden Senioren.**

2

Der Anteil **>80-jähriger Menschen** hat von 1950 - 2011 von 0,6% auf 1,6% zugenommen. **2050 wird er 4% betragen - oder 400 Millionen.**

3

Von 1950 - 2050 wächst die Weltbevölkerung um dem Faktor 3,7. In diesem Zeitfenster von nur 100 Jahren nehmen **die >60-jährigen um den Faktor 10 und die >80-jährigen um das 26-fache zu.**

4

Von 2010 - 2050 nimmt die Weltbevölkerung um zwei Milliarden Menschen zu - davon sind 1,3 Milliarden >60-jährige.

5

**Im Durchschnitt leben Frauen 4,5 Jahre länger als Männer.**  
Die Konsequenz: 55% der >60-jährigen, 64% der >80-jährigen und 82% der >100-jährigen sind Frauen.

1

Demographie – ein globaler Megatrend

2

Demographischer Wandel in der Schweiz: Geschichte & Zukunft

**3**

**Langlebigkeit – wie gehen damit um?**

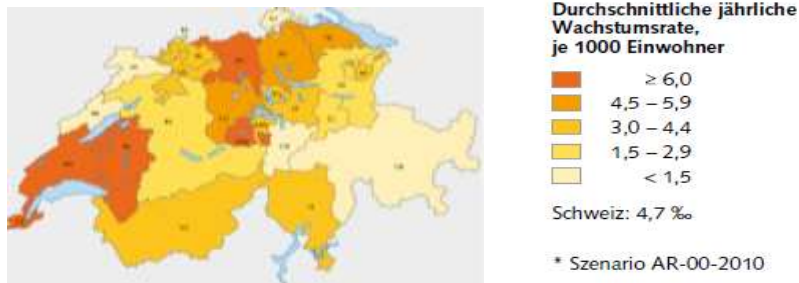
4

Warum darf ich heute bei Ihnen sein?

# Demographischer Wandel in der Schweiz

## Die „Diagnose“: Bevölkerungswachstum & Alterung

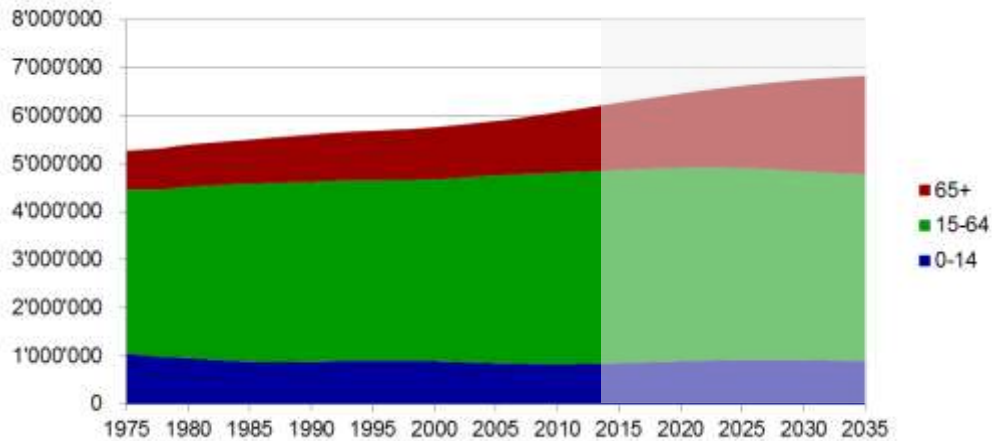
- » Die Bevölkerung in der Schweiz wird voraussichtlich bis ins Jahr 2035 auf ca. 8.8 Millionen ansteigen. **Das bedeutet eine Zunahme von 12.5 % und zwar fast ausschliesslich über Migration bzw. Einbürgerungen.**
- » Im Jahr 2035 werden **26 % der Bevölkerung über 65 Jahre alt** sein (2011: 17.2 %).
- » Besonders stark ansteigen wird die Zahl der über 80-jährigen. Im Jahr 2035 werden **8.5 % der Bevölkerung älter als 80 Jahre alt** sein. Ihr Anteil wird sich damit verdoppeln (2011: 4.8%).
- » Erstmals wird das Krankheitsbild **Demenz und seine Folgen** unser Gesundheitssystem mitprägen.



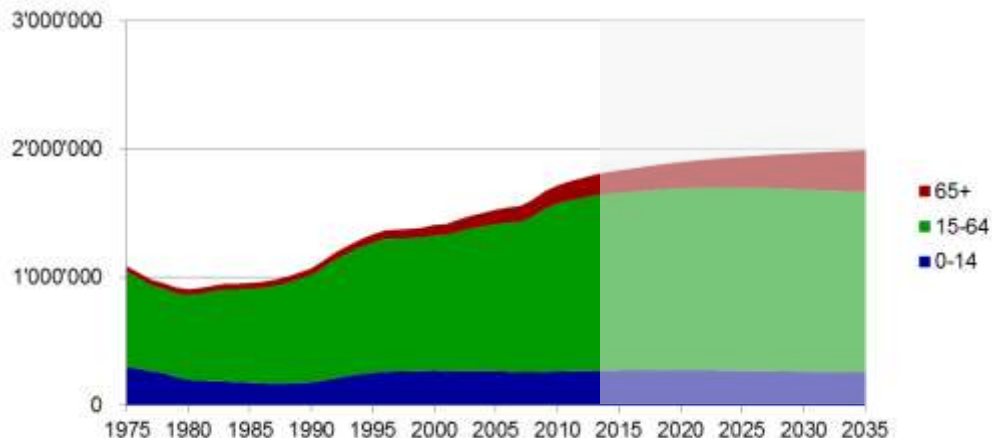
# Demographischer Wandel in der Schweiz seit 1975

## Wie könnte die Schweiz bis 2035 aussehen?

### Schweizer



### Ausländer



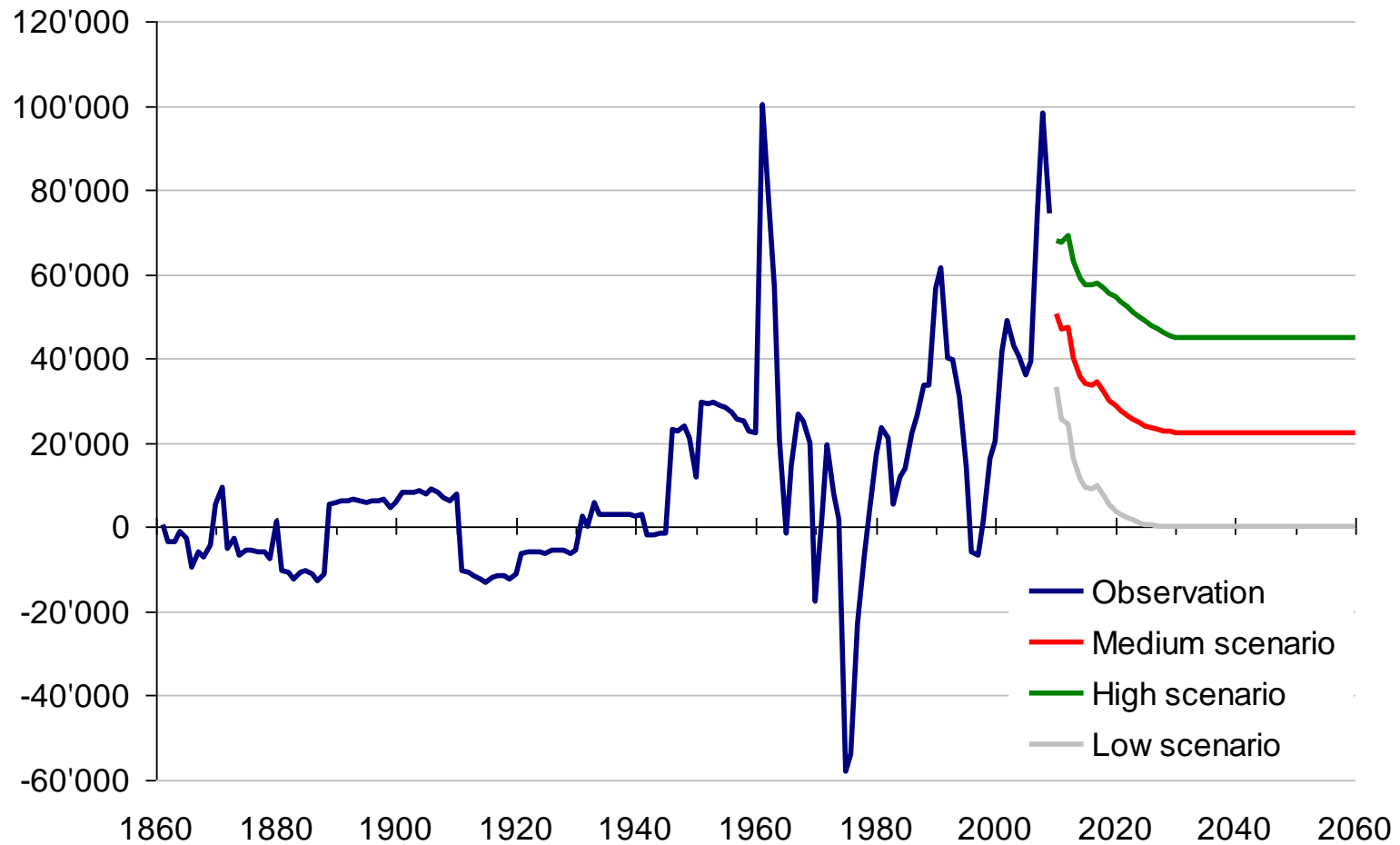
### Szenario

- » **Geburtenrate:** Stabilisiert sich auf einem Niveau von 1.5
- » **Lebenserwartung:** eine stetige Zunahme der Lebenserwartung von Männern und Frauen
- » **Migration:** Abnahme des Wanderungssaldo bis 2030 und anschliessende Stabilisierung bei 22'500 pro Jahr
- » **Einbürgerungen:** kontinuierliche Abnahme bis 2030 und anschliessend Stabilisierung bei 35'000 pro Jahr

Quelle: Eigene Darstellung basierend auf den historischen Zahlen des Bundesamtes für Statistik und dem mittleren Bevölkerungsszenario (2010)

# Demographischer Wandel in der Schweiz

## Migrationssaldo 1860-2060: Eine „Fieberkurve“



Source: BFS Scenario 2010-2060.

# Die Demographie der Schweiz: „Unfall“ oder „Chance“ ?



Quelle: Arnold Odermatt, geb. 1925, lebt in Stans





# Agenda

- 1 Demographie – ein globaler Megatrend
- 2 Demographischer Wandel in der Schweiz: Geschichte & Zukunft
- 3 Langlebigkeit – wie gehen damit um?
- 4 Warum darf ich heute bei Ihnen sein?**



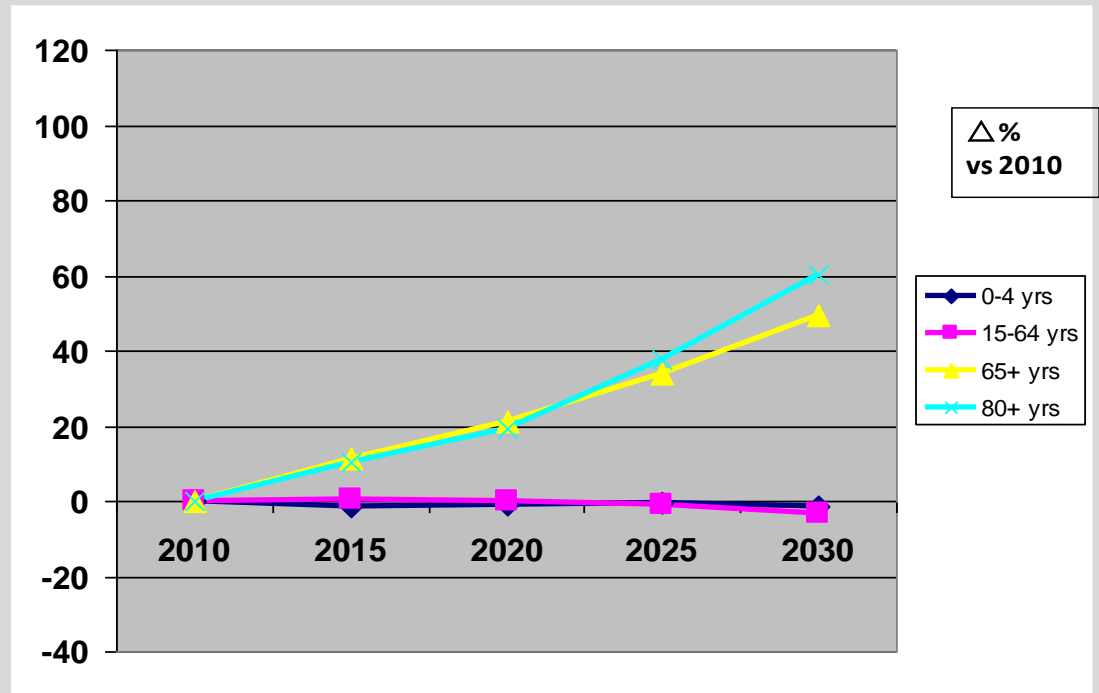
# Ein langes & aktives Leben gab es schon immer!

## K. Russi: 71 Jahre Dorflehrer und 76 Jahre Organist in Andermatt

### Alt wurden wir schon immer



### Aber noch nie kamen so viele Menschen in diesen Genuss

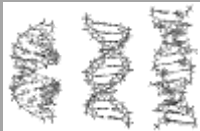


# Was bestimmt unsere Gesundheit?

## „Bausteine“ unserer Gesundheit



**20%** Gesundheitsversorgung



**10%** Genetik



**70%** Verhalten

# Ein Gesundheitssystem für langlebige Gesellschaften

Das Leben aufbauen...

...leben

...vollenden !



Einstieg ins Leben

Umgang mit der  
Endlichkeit



Gesundheitsförderung, Prävention &  
Gesundheitswissen

Planung &  
Management von  
Lebensqualität  
und Mobilität



Effiziente Grundversorgung (Bagatelle, Diabetes, Hochdruck, Depressionen  
etc.)



Spitzenmedizin (Unfälle, schwere Erkrankungen etc.)

Quelle: WDA Forum, St. Gallen (2014)

**Lebensspanne**

# Langlebigkeit – wie gehen wir damit um? Die Wohnformen ändern sich !



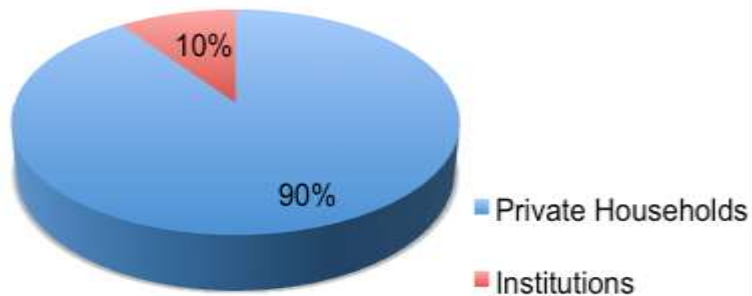
- » Altern ist ein dynamischer, biologischer, lebenslanger, sozioökonomisch bestimmter Prozess oder auch das „Produkt“ einer Person, seiner Werte und seiner Umwelt.
- » Eine enorme Auswahl an Möglichkeiten macht unser Leben vielfältig und facettenreich.
- » Die heutige Altersforschung fokussiert auf Defizite, nicht auf altersspezifische Fähigkeiten und Stärken.
- » Eine Reaktionszeit sagt z.B. nichts über die Leistungsfähigkeit im Alltag.

**Es braucht die Fähigkeit zufrieden zu sein und das Altern in  
Eigenverantwortung bewusst gestalten zu können !**

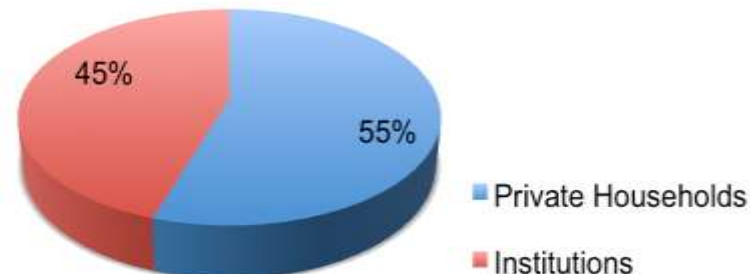
# Langlebigkeit – wie gehen wir damit um?

## Wo leben die Alten? Wie selbstständig sind sie?

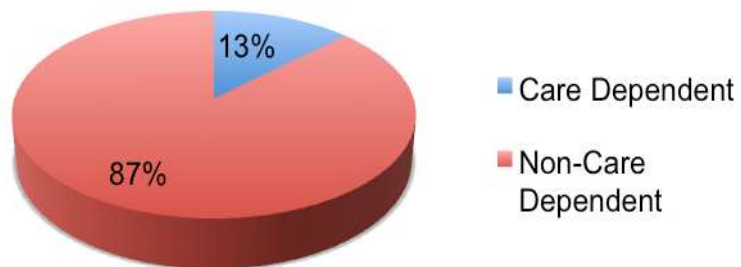
### Living Situation 80-84 Cohorts



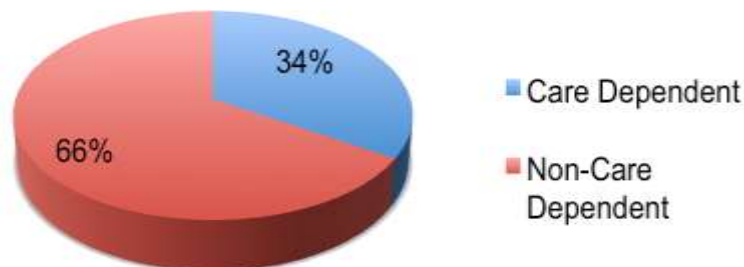
### Living Situation 95+ Cohorts



### Care Dependency of 80-84 Cohorts



### Care Dependency of 85+ Cohorts



### Informelle Betreuungsdienstleistungen

- wird nicht durch Fachleute erbracht
- beinhaltet Unterstützung in alltäglichen Belangen.

### Ambulante Betreuungs- und Pflegedienstleistungen

- Dienstleistungen ausserhalb einer stationären Einrichtung, wird durch Fachleute/angelernte Personen.
- **Ziel ist es „daheim zu leben“**
- beinhaltet medizinische Versorgung und Betreuung zu Hause.

### Informelle Pflegedienstleistungen

- wird nicht durch Fachleute erbracht
- beinhaltet Unterstützung in alltäglichen medizinischen Belangen

### Stationäre Pflegedienstleistungen

- Dienstleistungen in einer stationären Pflegeeinrichtung.
- Die Dienstleistungen umfassen das gesamte Spektrum von Pflege- und Unterstützungsdienstleistungen.



## Psalm 90: Das Altern ist **das** Thema !

"Unser Leben währet siebzig Jahre, und wenn's hoch kommt, so sind's achtzig Jahre; und was daran köstlich scheint, ist doch nur vergebliche Mühe; denn es fährt schnell dahin, als flögen wir davon." (Vers 10)

"Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden." (Vers 12)